

Ergebnisprotokoll
der 8. Gemeindevertretersitzung am 05.12.2011 in Storbeck

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Hans-Jürgen Berner Herr Wolfhard Gehrman Herr Andreas Hertzke Frau Karin Semrau		Frau Astrid Reinicke Herr Alexander Horn

Mitarbeiter der Verwaltung: Frau Dorn

Gäste: Bürger der Gemeinde Storbeck-Frankendorf

Protokollführerin: Frau Pieper-Sommerkorn

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 11.10.2011
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Protokollkontrolle (11.10.2011)
5. Einwohnerfragestunde
6. **0040/11** 1. Änderung der Hausordnung des Dorfgemeinschaftshauses Frankendorf
7. **0041/11** 1. Änderung der Hausordnung des Dorfgemeinschaftshauses Storbeck
8. Informationen des Bürgermeisters
9. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

II. Nichtöffentlicher Teil

10. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 11.10.2011
11. Protokollkontrolle (11.10.2011)
12. **0039/11** Grundstückssache Gemarkung Storbeck, Flur 4, Flurstück 150
13. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

I. Öffentlicher Teil

TOP 01: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Berner begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 4 stimmberechtigten Gemeindevertretern fest.

TOP 02: Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 11.10.2011

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 11.10.2011.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4			

TOP 03: Abstimmung über die Tagesordnung, Behandlung eventueller Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4			

TOP 04: Protokollkontrolle durch Frau Dorn (11.10.2011)

Frau Dorn informiert:

- TOP 10 – Die Überprüfung der Löschwasserversorgung hat ergeben, dass der Brunnen in Frankendorf nicht genügend Wasser bringt. Es muss für den ganzen Amtsbereich eine Löschwasserkonzept erarbeitet werden. Für die Erfassung der Brunnen sei es erforderlich, sich professioneller Hilfe zu bedienen. Bei der FFW und im Amt Temnitz gebe es dafür keine Spezialisten. Im Haushalt des Amtes Temnitz werden 2012 für diese Maßnahme finanzielle Mittel eingeplant.
- TOP 11 – Der Baumschnitt an den Linden werde durchgeführt.

TOP 05: Einwohnerfragestunde

Frau Gutsche führt an, dass an der Decke im Dorfgemeinschaftshaus Storbeck Wasserflecken zu sehen seien. Herr Berner sagt, dass die Einfassung des Schornsteinkopfes defekt sei und er bereits Herrn Pieper informiert habe.

Frau Semrau möchte wissen, ob es bereits ein Ergebnis über die Verkehrszählung auf der L 18 gebe. Dem Amt Temnitz liege noch kein Ergebnis vor, sagt Frau Dorn.

Frau Semrau bittet darum, dass die Baumaßnahme auf der L 18 zügig durchgeführt werde. Das Amt Temnitz werde sich der Sache annehmen.

Warum sei die Strecke der L 18 zuerst im Wald repariert worden, erkundigen sich die Bürger? Das Amt Temnitz habe keinen Einfluss über den Verlauf der Baumaßnahme, antwortet Frau Dorn. Es handle sich hier um eine Landesstraße.

Die Bürger äußern den Wunsch, dass sich das Amt Temnitz darum kümmern möge, dass die LKW's langsamer fahren oder die L 18 für den LKW Verkehr gesperrt werde. Herr Berner bekundet, dass die Straße nicht für den LKW Verkehr gesperrt werden könne. Das Amt Temnitz sei hier nicht regelungsberechtigt, sagt Frau Dorn.

Frau Semrau bittet Frau Dorn darum, Vertreter des Landesstraßenamtes Kyritz zu der Problematik "LKW Verkehr" auf der L 18 einzuladen.

Warum steht in Storbeck am Waisenkrug eine alte Bushaltestelle, fragen Bürger? Frau Semrau bekundet, dass die Schulkinder ausreichend Schutz haben und es dabei nicht auf das Alter des Fahrgastunterstandes ankäme. Weiterhin führen die Bürger an, dass das Dach kaputt sei und es durchregne. Herr Berner sagt, dass er von dem defekten Dach noch nie etwas gehört habe. Das Amt Temnitz werde sich der Sache annehmen.

Gibt es schon Ideen für die „Entschärfung“ der Auffahrt zur L 18, möchte Frau Gutsche wissen? Mit dem Landwirt sei noch nicht gesprochen worden, entgegnet Frau Dorn.

Was macht der Kreuzungsbereich Molchower Weg, fragt Frau Gutsche? Die Angelegenheit sei erledigt, antwortet Frau Dorn.

Wie geht es mit dem Jugendclub in Storbeck weiter, fragen die Bürger? Herr Berner gibt bekannt, dass dieses Thema im nicht öffentlichen Teil behandelt werde.

TOP 06: 0040/11 1. Änderung der Hausordnung des Dorfgemeinschaftshauses Frankendorf

Herr Berner erläutert die Beschlussvorlage. Auf Grund der Ereignisse im November 2011 sollte der § 1 Abs. 2 dahingehend geändert werden, dass die Räume des Dorfgemeinschaftshauses Frankendorf für die Ausrichtung parteipolitischer Veranstaltungen nicht vergeben werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Storbeck-Frankendorf beschließen den § 1 der Hausordnung zu ändern. Folgender Zusatz wird mit aufgenommen: **Für die Ausrichtung parteipolitischer Veranstaltungen werden die Räume nicht vergeben.**

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4			

TOP 07: 0041/11 1. Änderung der Hausordnung des Dorfgemeinschaftshauses Storbeck

Erläuterungen werden von Herrn Berner gegeben. Auf Grund der Ereignisse im November 2011 sollte der § 1 Abs. 2 dahingehend geändert werden, dass die Räume des Dorfgemeinschaftshauses Storbeck für die Ausrichtung parteipolitischer Veranstaltungen nicht vergeben werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Storbeck-Frankendorf beschließen den § 1 der Hausordnung zu ändern. Folgender Zusatz wird mit aufgenommen: **Für die Ausrichtung parteipolitischer Veranstaltungen werden die Räume nicht vergeben.**

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4			

TOP 08: Informationen des Bürgermeisters

Herr Berner gibt bekannt, dass Frau Astrid Reinicke zum 31.12.2011 zurücktreten werde. Wie werde es weitergehen, fragt Herr Berner? Es gibt kein Nachrücker für Frau Reinicke, sagt Frau Dorn. Frau Semrau werde für den Posten als Ortsvorsteher nicht zur Verfügung stehen. Ab dem 01.01.2012 werde es dann nur noch 5 Gemeindevertreter geben. Für die Beschlussfähigkeit sind dann immer drei Gemeindevertreter notwendig. Um die Arbeit der Gemeindevertreter zu unterstützen, wäre es vom Vorteil, wenn sich aus der Gemeinde Storbeck sachkundige Bürger finden würden, die bereit sind mitzuarbeiten. Es werden maximal zwei Bürger gesucht. Diese sachkundigen Bürger haben kein Stimmrecht und müssen nicht an der Gemeindevertreterversammlung teilnehmen. Es werde umgehend ein Aushang im Schaukasten in Storbeck zu der Bewerbung als sachkundiger Bürger veröffentlicht.

TOP 09: Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

Herr Gehrman hat festgestellt, dass einige Bürger ihre Autos auf den neu angelegten Grünstreifen in Frankendorf parken und möchte wissen, ob alle Bürger eine Mitteilung über Halte- und Parkverbot auf Grünstreifen erhalten sollen. Man sollte gemeinsam reden, führt Frau Dorn an. Es gelte die Straßenverkehrsordnung. Um die Parksituation zu klären, werden 100 Flugblätter gedruckt und an die Haushalte von Frankendorf verteilt.

Wie ist der Stand der Satzung zum Ruheforst „Ruppiner Heide“, fragt Herr Berner? Frau Dorn sagt, dass die Klage der Stadt Neuruppin noch nicht abgeschlossen sei.

- Ende des öffentlichen Teils um 19: 55 Uhr

Frankendorf, 10.01.2012

Walsleben, 21.12.2011

Vorsitzender des Amtsausschusses / der
Gemeindevertretung

gez. Pieper-Sommerkorn
Protokollführerin